

Melanie Jacobs

Studentischer Antisemitismus im deutschen Kaiserreich (Abstract)

Die Frage nach dem Vorhandensein und der Verbreitung von Antisemitismus unter Studenten im Kaiserreich zieht immer wieder das Forschungsinteresse an. Das liegt einerseits daran, dass sich in dieser Zeit der Antisemitismus in seiner Ausprägung entscheidend veränderte, und andererseits daran, dass die Studenten des Kaiserreichs das Potenzial hatten, zur Elite der Gesellschaft in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts zu gehören. Die Übernahme von antisemitischen Ideen und Tendenzen verläuft innerhalb der Studentenschaft aber nicht parallel und es ist kein singulärer Auslöser dafür zu finden. Die Tatsache, dass sich einzelne studentische Vereine zu dieser Zeit selbst eine ‚Vorreiterrolle‘ in Bezug auf den Antisemitismus zugeschrieben haben, heißt noch lange nicht, dass sie tatsächlich Einfluss auf die gesamte Studentenschaft ausüben konnten.